



Auswahlprozess für den Porsche Junior 2025 geht in die heiße Phase

11/11/2024 Porsche Junior 2025: Neun Kandidaten kämpfen in diesem Jahr um die Nachwuchsförderung. Zur Nominierung der jungen Talente waren weltweit alle zwölf Carrera Cups sowie ausgewählte Challenge-Serien berechtigt. Insgesamt gibt es 35 nationale und regionale Porsche-Markenpokale. Der Junior für die nächste Saison wird im Rahmen der Porsche Night of Champions am 7. Dezember bekannt gegeben. Der aktuelle Porsche Junior Alessandro Ghiretti aus Frankreich geht in das zweite Jahr seiner Förderung.

Das Porsche Junior-Programm zählt zu den zentralen Bestandteilen der Motorsport-Pyramide des Stuttgarter Sportwagenherstellers. Seit 1997 unterstützt Porsche Motorsport hoch talentierte Nachwuchsfahrer und führt sie durch ein Förderpaket von jeweils bis zu 225.000 Euro an die weltweite Spitze heran. Umfangreiche Coachings und Schulungen in den Bereichen Fahrdynamik, Mentaler Arbeit, Ernährung, Fitness und Medienarbeit runden das Programm ab.

Mit großem Erfolg, wie das jüngste Beispiel zeigt: Der Franzose Julien Andlauer, Porsche Junior der Jahre 2018 und 2019, steigt im kommenden Jahr in den Werksfahrerkader auf und wird den Porsche

963 in der Topklasse der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC pilotieren. Auch Andlauer's künftige Kollegen Michael Christensen aus Dänemark (2012 – 2013), Mathieu Jaminet aus Frankreich (2016) und der Australier Matt Campbell (2017) entstammen dem Förderschema von Porsche. Alessandro Ghiretti, der aktuelle Porsche Junior, startet 2025 in sein zweites Jahr in dem Nachwuchsprogramm. Der 22-jährige Franzose hat in der laufenden Saison den Porsche Carrera Cup France und den Porsche Carrera Cup Asia gewonnen.

Neun Nachwuchstalente, ein großes Ziel: Porsche Junior 2025

Der Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland sowie der Porsche Carrera Cup Middle East entsenden Theo Oeverhaus in den finalen Auswahlprozess. Der 19-Jährige aus Osnabrück ließ seinem Rookie-Titel 2023 in dieser Saison Gesamtrang drei im deutschen Markenpokal und den Titel im Mittleren Osten folgen. Der Deutsche, der bereits Erfahrungen aus Starts in der DTM mitbringt, hat in seiner Debütsaison im Porsche Mobil 1 Supercup den elften Platz erreicht.

Der Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland, der im Rahmen des eigenen Talent Pool-Programms bereits frühzeitig eine gezielte Schulung junger Topfahrer anbietet, schickt zusätzlich den erst 17-jährigen Janne Stiak als Wildcard-Nennung ins Rennen. Er hat in der abgelaufenen Saison 2024 den deutschen Markenpokal im Porsche 911 GT3 Cup absolviert und auf Platz elf abgeschlossen. Im Porsche Carrera Cup Italia fuhr der Niedersachse auf Rang sechs. Vor zehn Tagen stellte Stiak sein Potenzial bei seiner Siegesfahrt beim Auftakt zum Porsche Carrera Cup Middle East in Bahrain noch einmal nachhaltig unter Beweis.

Ein weiterer Wildcard-Kandidat kommt vom Porsche Carrera Cup Italia: Der 19-jährige Francesco Braschi konnte den nationalen Markenpokal auf Platz sieben beenden. Zudem sammelte der Italiener erste Erfahrungen im hart umkämpften Porsche Mobil 1 Supercup im Rahmen der Formel 1. Der Carrera Cup France und der Carrera Cup Asia nominieren beide den Franzosen Mathys Jaubert für das Auswahlverfahren. Der 19-Jährige hat in diesem Jahr mit den Gesamträngen zwei (Frankreich) und drei (Asien) überzeugt. Im Porsche Mobil 1 Supercup war Jaubert in der abgelaufenen Saison der drittbeste Rookie.

Der Porsche Carrera Cup Benelux schickt seinen Gesamtsieger in die finale Ausscheidung: Dirk Schouten. Der 23-jährige Niederländer fuhr in der Saison 2024 drei Laufsiege und vier weitere Podesterfolge ein. Bei der Suche nach dem Porsche Junior für das kommende Jahr trifft Schouten auf einen Landsmann: Der Porsche Carrera Cup North America (PCCNA) entsendet Loek Hartog. Der Youngster, 2023 Gesamtzweiter des Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland, gewann in dieser Saison den Markenpokal in Nordamerika sowie den neuen Michelin 992 Endurance Cup. In der US-Serie hat der 22-Jährige umfassende Unterstützung durch den ehemaligen Porsche-Werksfahrer Patrick Long erhalten. Der Amerikaner agiert als Coach im Rahmen der Nachwuchsförderung des PCCNA.

Hugo Ellis vertritt den traditionell stark besetzten Porsche Carrera Cup Great Britain. Der 23-Jährige aus Bournemouth hat den nationalen Markenpokal in diesem Jahr auf Gesamtrang drei beendet. Aus dem

Porsche Carrera Cup Australia nimmt Jackson Walls (21) an der Ausscheidung teil, während der Porsche Carrera Cup Scandinavia Robin Knutsson nominiert. Der 22-jährige Schwede hat die Gesamtwertung der 24 Stunden von Zolder 2024 am Steuer eines Porsche 911 GT3 Cup gewonnen.

Intensive Juniorenförderung bereits auf nationaler Ebene

Die umfangreiche Förderung und Ausbildung talentierter Nachwuchsfahrer beginnt bei Porsche schon auf nationaler und regionaler Ebene. Zahlreiche Markenpokale der Sportwagenmarke haben in den vergangenen Jahren erfolgreiche Programme etabliert. Im Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland zum Beispiel erhalten acht ausgewählte Talente im Rahmen des Talent Pool eine umfassende Förderung. Auch der Porsche Sports Cup Deutschland hat 2024 einen Talent Pool mit sechs jungen Teilnehmern etabliert. Der ehemalige Porsche-Werksfahrer Wolf Henzler gibt seine umfangreichen Erfahrungen an die Youngster weiter. Hinzu kommen Medientrainings, Ernährungsberatung sowie Fitnesspläne und psychologische Unterstützung.

Auch die früheren Porsche-Werksfahrer Patrick Pilet und Patrick Long haben sich der Nachwuchsförderung verschrieben. Der Franzose bringt sein umfassendes Knowhow im Juniorprogramm des Porsche Carrera Cup France ein. Zudem unterstützen zahlreiche Porsche-Zentren die Förderkandidaten in Frankreich. In den USA setzen die Maßnahmen des Juniorprogramms bereits auf dem Weg in die Porsche Sprint Challenge North America ein. An den beiden nordamerikanischen Porsche Experience Center in Atlanta und Los Angeles richtet „Pat“ Long darüber hinaus spezielle Fahrtrainings aus und sichtet junge Fahrer im Porsche Talent Identification Program. Der Porsche Carrera Cup Great Britain bietet zusätzlich zum Juniorprogramm das Young Driver Development Programme an.

Bekanntgabe des Porsche Junior am 7. Dezember

Im Gegensatz zu den Vorjahren wird der Porsche Junior für die Saison 2025 nicht im Rahmen eines Shootouts auf einer Rennstrecke ermittelt. Umfangreiche Leistungs-Checks fanden bereits auf nationaler Ebene statt, weitere Analysen nimmt Porsche Motorsport vor. Im Rahmen anschließender Interviews machen sich die Experten ein genaues Bild von charakterlichen Eigenschaften und Herangehensweisen der Kandidaten. In den kommenden Wochen wird ein Gremium über die Vergabe des umfangreichen Förderpakets für die Saison 2025 im Porsche Mobil 1 Supercup entscheiden. Den neuen Porsche Junior gibt Porsche Motorsport am 7. Dezember im Rahmen der Night of Champions bekannt.

Die Kandidaten in der Übersicht:

Francesco Braschi (Italien, 19 Jahre) – PCC Italia (Wildcard)
Hugo Ellis (Großbritannien, 23 Jahre) – PCC Great Britain
Loek Hartog (Niederlande, 22 Jahre) – PCC North America
Mathys Jaubert (Frankreich, 19 Jahre) – PCC Asia / PCC France

Robin Knutsson (Schweden, 22 Jahre) – PCC Scandinavia
Theo Oeverhaus (Deutschland, 19 Jahre) – PSCC Deutschland / PCC Middle East
Dirk Schouten (Niederlande, 23 Jahre) – PCC Benelux
Janne Stiak (Deutschland, 17 Jahre) – PSCC Deutschland (Wildcard)
Jackson Walls (Australien, 21 Jahre) – PCC Australia

MEDIA ENQUIRIES



Holger Eckhardt

Spokesperson Motorsports LMDh, GT, Customer Racing
+49 (0) 170 / 911 4982
holger.eckhardt@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: Auswahlprozess für den Porsche Junior 2025 geht in die heiße Phase/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Alessandro Ghiretti (F), Porsche Junior 2024, Porsche Junior Kandidaten 2025, 2024, Porsche AG
Bildunterschrift: Alessandro Ghiretti

Pfad: Auswahlprozess für den Porsche Junior 2025 geht in die heiße Phase/Bilder/Bild_2.jpg
Titel: Theo Oeverhaus (D), Porsche Junior Kandidaten 2025, 2024, Porsche AG
Bildunterschrift: Theo Oeverhaus

Pfad: Auswahlprozess für den Porsche Junior 2025 geht in die heiße Phase/Bilder/Bild_3.jpg
Titel: Janne Stiak (D), Porsche Junior Kandidaten 2025, 2024, Porsche AG
Bildunterschrift: Janne Stiak

Pfad: Auswahlprozess für den Porsche Junior 2025 geht in die heiße Phase/Bilder/Bild_4.jpg
Titel: Francesco Braschi (I), Porsche Junior Kandidaten 2025, 2024, Porsche AG
Bildunterschrift: Francesco Braschi

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
<https://newsroom.porsche.com/de/2024/motorsport/porsche-motorsport-junior-sichtung-nachwuchsfoerderung-37815.html>

Media Package
<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/c6e066bc-98eb-4ee4-86e6-eb040ac56e2a.zip>